

Organisatorisches und Teilnahmebedingungen

- Termine:** **Fr 26.04.2024**
17 – 20 Uhr
Sa/So, 27./28.04.2024 Resilienz
Sa, 10 - 18 Uhr (1 1/2 Std. Pause)
So, 10 - 15 Uhr (1/2 Std. Pause)
- Ort:** Waldheim am Oberholz, Göppingen, www.waldheim-gp.de
(ca. 40 km süd-östlich von Stuttgart, bzw. zwischen Ulm und Stuttgart)
- Kosten:** **Einführung Stockkampfkunst** 60 Euro
Sa/So Stockkampfkunst, Trauma und Resilienz 265 Euro
Frühbucherrabatt bei Zahlung bis zum 30.01.2024 235 Euro

Übernachtung: im Waldheim pro Nacht 20 Euro, Duschen auf dem Gang, 2-Bett-Zimmer, sehr einfache Ausstattung

Für wen: Bewegungstherapeut*innen, Psycholog*innen, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Ärzt*innen, Pflegekräfte und andere Interessierte, die die Arbeit mit den Stöcken vertiefen oder kennenlernen möchten. Die Anregungen suchen, um sie angemessen und abgestimmt auf ihre Klientel in ihrem Beruf zu integrieren oder für sich selbst nutzen möchten.

Rücktritt:

Bis 1 Monat vor Kursbeginn Rückerstattung der Gebühr bis auf einen Abzug von 50 Euro Bearbeitungsgebühr.

Bei Abmeldung nach dieser Frist wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es sei denn, eine Person rückt ersatzweise nach.

Sollten sich zu wenige TN anmelden, wird die Fortbildung 4 Wochen vor Beginn abgesagt. Die Gruppen werden zwischen 8 und 18 Personen groß sein.

Sollten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen die Teilnahme am Seminar oder die Durchführung des Seminars untersagt (Corona) sein, werden die Seminargebühren komplett zurückerstattet. Außerdem wird ein Ersatztermin angeboten.

Für Schäden an Gesundheit und Eigentum haften die Teilnehmer*innen selbst.

Fortbildungsreihe Stockkampfkunst und Trauma

Das Angebot richtet sich an Menschen, die neue Impulse für die Arbeit mit traumatisierten Menschen in der Psychiatrie und Psychosomatik oder freien Praxis suchen. Und die Arbeit mit den Stöcken kennenlernen oder vertiefen möchten oder die die Stockkampfarbeit für sich selbst und den eigenen Prozess nutzen möchten. Grundwissen über Trauma ist von Vorteil.

Für Teilnehmende des Seminars am Samstag und Sonntag, die keine Erfahrung mit Stockkampfkunst haben, ist die Teilnahme an der Einführung am Freitag Voraussetzung.

Die Einführung ist offen für alle Interessierte, die Stockkampfkunst kennen lernen möchte und bietet außerdem grundlegende Informationen zum Thema Trauma.

Das Seminar ersetzen keine traumatherapeutische Ausbildung.

„Stockkampfkunst und Resilienz“ 27./28.04.2024 in Göppingen

Resilienz beschreibt die Fähigkeit einer Person, sich trotz oder gerade wegen hoher Belastungen positiv zu entwickeln. Wir werden uns mit der Möglichkeit der Stärkung von Widerstandsfähigkeit im Zusammenhang mit Trauma beschäftigen. Wir gehen der Frage nach, inwiefern die Arbeit mit den Stöcken hier Resilienz fördert und welche Aspekte darin stärkend wirken.

Wir beschäftigen uns mit folgenden Inhalten:

- Was sind typische Eigenschaften resilienter Menschen und welche Schutzfaktoren gibt es auch bei traumatischen Erfahrungen?
- Wie können wir uns und unsere Klient*innen stärken, aus starken Belastungen positiv heraus zu gehen und dagegen gewappnet zu sein?
- „Was uns nicht umbringt, macht uns stark“ - Stimmt das?
- Was hat das „Innehalten“ mit Widerstandsfähigkeit zu tun?

Einführung Stockkampfkunst

Diese Einführung ist für Teilnehmer*innen gedacht, die an keinem Trauma- oder Stockkampfseminar teilgenommen haben oder die ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Nach einem ausgiebigen Warm up mit den Stöcken und einer ersten Schlagfolge werden wir die theoretischen Hintergründe von Trauma wiederholen. Praktisch werden wir erste Übungen und Schlagfolgen mit den Stöcken zu diesem Thema nutzen.

Die Dozent*innen:

Anja Wolfermann

Heilpraktikerin Psychotherapie;
Tanztherapeutin & Ausbilderin BTD;
Bindungsbasierte Körperpsycho-
therapie (Th. Harms), Psychotherapie
am Pferd, Emotionelle Erste Hilfe,
Basic Bonding, Integrative
Babytherapie (M. Appleton),
Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin,
seit 2004 Therapie für traumatisierte Frauen in der Frauenberatung Düsseldorf, 15
Jahre Tanztherapeutin in einer Psychiatrie in Hagen



Sibylle Magel

M.A. phil., Tanzpädagogin,
Certified DanceAbility Teacher, Dozentin,
Kampfkünstlerin, Clownin.
Ihr Ansatz und
Wissen über Tanz und Bewegung fußen auf
New Dance, somatischen Praktiken wie
BMC, Laban/Bartenieff Bewegungsstudien,
Contact Improvisation, Kampfkunst.
Mitbegründerin von TanzART*
(Zeitgenössischer Tanz für ALLE)

Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden und melde mich verbindlich für den Kurs

„Kurzeinführung Stockkampfkunst“ am **26.04.2024**

„Stockkampfkunst: Trauma und Resilienz“ am **27./28.04.2024** an.

NAME:

ADRESSE:

TELEFON/E-MAIL:

Ich benötige ein Paar Stöcke zum Ausleihen

Ich übernachtete im Waldheim vom bis zum,
also Nächte zu je 20 Euro.

Ort/Datum:

Unterschrift:

.....

Anmeldung per Post oder als E-Mail-Anhang (PDF oder Foto) an:

Dorothea Durchholz

Haselrain 18

73098 Rechberghausen

07161 6528789

durchholz.doro@web.de

www.dorothea-durchholz.de

Bei Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung mit Angabe der Kontoverbindung zugeschickt.